



KONZEPTSKIZZE

“Bed first”

Inobhutnahme von Jugendlichen

nach § 42 SGB VIII
im Träger Eigenen Wohnraum

Inobhutnahme von Jugendlichen nach § 42 SGB VIII im Träger Eigenen Wohnraum
--

- **„Bed first“** bietet Jugendlichen ab dem 16ten Lebensjahr unverzüglich eine Unterkunft
- **„Bed first“** stellt Jugendlichen für den Zeitraum von maximal 3 Monaten Wohnraum zur Verfügung
- **„Bed first“** begleitet und unterstützt mit dem Ziel eine dauerhafte Wohnsituation zu realisieren
- **„Bed first“** bietet einen individuell gestalteten Schutzraum, der ohne Gruppeneinflüsse eine Perspektivfindung des Jugendlichen ermöglicht

„Bed first“ / Die Wohnung

- ist vom Träger angemietet
- ist mit einer Betriebserlaubnis gem. §45 SGB VIII hinterlegt
- ist situationsangemessen und mit den erforderlichen Utensilien ausgestattet

„Bed first“ / Der Jugendliche

- ist dazu in der Lage, sich ohne Aufsicht über mehrere Stunden tags und nachts alleine in der Wohnung aufzuhalten
- ist nicht suizidal und kann ohne Selbst- oder Fremdgefährdung den Alltag bewältigen
- befindet sich in einer akuten Notsituation

„Bed first“ / Die Fachkraft

- versorgt und sichert
- hat täglich einen mindestens 2-stündigen Kontakt
- begleitet zu Ärzten / Behörden / Institutionen / Schule / Arbeitgeber
- unterstützt bei Anträgen
- bindet ggf. an TEW Freizeitangebote an

Konzeptskizze des WIP e.V.
„Bed first“

- begleitet bei der Überleitung in eine Folgemaßnahme
- leistet Hilfe bei Perspektivklärung
- arbeitet eng mit dem JA und anderen Hilfesystemen zusammen
- ist 24-stündig erreichbar

„Bed first“ / Zusammenfassung des Vorhabens

WIP e.V. stellt im Rahmen und vor dem Hintergrund des TEW 2 Wohnungen zur Verfügung. Diese können Jugendlichen ab dem 16ten Lebensjahr im Falle der Inobhutnahme gem. § 42 SGB VIII, unverzüglich und für einen befristeten Zeitraum von 3 Monaten, eine Unterkunft bieten.

Eine sofortige Aufnahme ist über eine 24-stündige Erreichbarkeit gewährleistet. Während des Aufenthaltes des Jugendlichen bei „Bed first“, wird dieser von einer Fachkraft im Lebensalltag unterstützt und begleitet.

Ziel ist es, für den Jugendlichen eine Perspektive zu entwickeln.

Dem Jugendlichen steht während der Unterbringung, die Rufbereitschaft des TEW zur Verfügung.

Da ein sofortiger Einzug zu ermöglichen ist, sind die Wohnungen mit allem Notwendigen ausgestattet (Lebensmittel, Wäsche, Hygieneartikel).



Wuppertal Individualpädagogische Projekte e.V.

Hofaue 55
42103 Wuppertal

Fon 02 02-430 49 200
Fax 02 02-430 49 222

GESCHÄFTSFÜHRUNG
Uwe Fröhlich

Mail info@wipdev.de
Web www.wipdev.de

SITZ DES VEREINS
Wuppertal

VEREINSREGISTER
VR 30685

BANKVERBINDUNG
Stadtsparkasse Wuppertal

IBAN DE96 3305 0000 0000 7898 75
BIC WUPSD33XXX

STEUERNUMMER
132/5903/4954